

Marcel Mbolode (N0692)

*** Apostel von 2005 bis 2016**

Lebensdaten

- geboren am 1. Januar 1957 in Bokoto, Französisch-Äquatorialafrika
- gestorben am 10. November 2020 (63)

Amtstätigkeit

- 1989: Priester (32)
- 8. August 1994: Bischof in Tansania (37)
- 13. März 2005: Apostel durch Stammapostel Richard Fehr in Lusaka, Sambia (48)
- 30. April 2016: Ruhesetzung durch Stammapostel Jean-Luc Schneider in Pointe-Noire, Republik Kongo (59)

Arbeitsbereich

- Zentralafrikanische Republik

Zuständige(r) Bezirksapostel

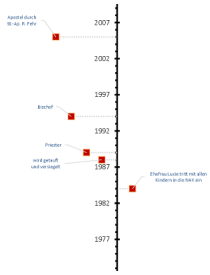
- Leslie Latorcai (2005 bis 2010)
- Mark Woll (2010 bis 2016)

Aus seinem Leben

Im Jahr 1984 entschied sich Lucie Mbolode - gemeinsam mit allen Kindern - in die Neuapostolische Kirche einzutreten. M. Mbolode wurde erst im Jahr 1988 getauft und versiegelt.
M. Mbolode war der erste Bischof und der erste Apostel sowie ein großer Diener und Pionier in der Zentralafrikanischen Republik. Er arbeitete unter sehr schwierigen Bedingungen und großen Gefahren, betreute die Geschwister im ganzen Land während den Jahren des Bürgerkriegs und der Rebellenaktivitäten. Seine größte Freude bestand darin, Seelen ins Werk Gottes zu bringen. Wie schwierig die Umstände auch waren, er ließ nicht davon ab, in Liebe zu wirken.

M. Mbolode verstarb nach längerer Krankheit. Er hinterlässt seine Ehefrau Lucie sowie 11 Kinder mit deren Familien.
Aufgrund der COVID-19-Pandemie führte Apostel A. Kalombo die Trauerfeier zu einem späteren Zeitpunkt in Bangui (Zentralafrikanische Republik) durch.

13. März 2005


Apostel durch
Fr. Ap. P. Pehr
2007
2002
1997
Bischof
1992
Priester
wird getauft
und versiegelt
1987
Ehefrau Lucie tritt mit allen
Kindern in die Kirche ein
1982
1977